

| | |
|--|---|
| | Objekt: Messerpoliergerät Ritter Patent Nr. 9 |
| | Museum: Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de |
| | Sammlung: Hausrat |
| | Inventarnummer: 0000.2114 |

Beschreibung

Gerät zum Polieren von Messerklingen. Vor Einführung des rostfreien Stahls mussten die Messerklingen regelmäßig poliert werden, damit sie keinen Rost ansetzen. Durch die Kurbel werden zwei bürstenbesetzte Scheiben in Drehung versetzt. Die Messerklinge wird seitlich eingeführt. Das Gerät trägt ein Händlerschild des Kaufhauses Teumer & Bönsch aus Hirschberg in Schlesien. Bis sich der rostfreie Stahl für Messerklingen seit der Zeit kurz vor dem Ersten Weltkrieg durchzusetzen begann, verkaufte die Firma Ritter bei München 100.000 dieser Geräte.

Grunddaten

| | |
|-------------------|---------------------------------|
| Material/Technik: | Guss |
| Maße: | H 16,5 cm; T/L 25 cm; Ø 14,5 cm |

Ereignisse

| | | |
|-------------|------|--------------------|
| Hergestellt | wann | |
| | wer | Ritterwerk GmbH |
| | wo | München |
| Verkauft | wann | 1905 |
| | wer | Teumer & Bönsch |
| | wo | Hirschberg (Saale) |

Schlagworte

- Messer
- Polieren

- Poliergerät